

HowTo: Fest-Abbau

1. Vor dem Fest

- Mindestens einmal mit einem ehemaligen Abbaudepp (oder sonstigem Menschen, der sich in der Mensa gut auskennt) durch die Mensa gehen. Wichtige Orte sind die folgenden:
 - Müllraum (am Ende des Ganges hinter der unteren Cocktailbar)
 - Spülraum (neben der unteren Cocktailbar): Wichtig ist, dass jemand weiß, wie man die Spülmaschine bedient (gewöhnlich die Deppen der Cocktailbar). Funktioniert die Spülmaschine nicht, so am besten den Mensatechniker suchen und fragen (der sollte beim Abbau irgendwo in der Mensa sein).
 - Aufzüge und Zugänge ins Theoretikum (durch den Keller)
- Den Abbau planen (siehe weiter unten).
- Bereichstext in der Festverwaltung einfügen (spätestens eine Woche vor dem Fest!). Als Vorlage evtl. den Text des vorherigen Jahres nutzen. Ein geeigneter Treffpunkt ist ca. 5 Minuten vor 4 Uhr neben der unteren Cocktailbar.

2. Während dem Fest

- Schlafen! (der Abbau ist durchaus anstrengend, man sollte fit sein!)
- Am Ende des Festes einmal durch die Mensa gehen. Dabei überprüfen, dass der eigene Abbauplan vollständig ist (z.B.: Hängen irgendwo zusätzliche Banner?). Evtl. auch mal mit dem Aufbaudeppen sprechen (oder dessen Plan anschauen, falls vorhanden).
- Bei den Deppen vorbeigehen und eigenes Bändchen (Level 1) und Helferliste abholen.
- Evtl. bei den Bereichsleitern vorbeigehen und ein einem entspannten Moment nach der Anzahl an Helfern fragen, die sie für den Abbau ihres Bereichs benötigen.

3. Nach dem Fest = Abbau

3.1 Helfer sammeln

- Schon etwa 10 Minuten vor 4 Uhr am vereinbarten Treffpunkt die Helfer empfangen. Möglichst schnell mittels der Liste überprüfen, wer angemeldet ist. Vertrauensenerweckende, nicht betrunkene weitere Freiwillige kann man ebenfalls als Helfer zulassen (Namen aufschreiben!), allerdings da etwas vorsichtig sein.
- Eine kurze Ansprache an die Helfer richten (insbesondere begrüßen).
- Die Security beginnt sehr pünktlich um 4 Uhr, Leute rauszuwerfen. Es ist sehr hilfreich, wenn man der Security genau sagen kann, wer Helfer ist, sodass die ihre Arbeit machen kann. Am besten die Helfer als Gruppe am Rand sammeln lassen, um das Rauswerfen nicht zu behindern.

3.2 Erste Arbeiten

- Sobald die Mensa leer ist (bzw. die Security die untere Tanzfläche hinreichend geleert hat) die Tanzfläche (vor allem unter dem Trussing) kehren. Hier will Omniphon aufräumen. Besen und Müllsäcke sind in einem Wagen im Müllraum der Mensa.
- Gleichzeitig sollten 2-3 Leute auf dem Elektrofloor die Bühne abräumen (leere Flaschen) und rundherum in Absprache mit Omniphon etwas sauber machen (sodass Omniphon die Bühne abbauen kann).
- Gewöhnlich wollen die Bereichsleiter nach dem Fest erstmal ca. 5-10 Minuten Pause machen. Danach sind ihnen Helfer zuzuteilen.

- Bevor die Theke abgebaut ist, einen Großteil Flaschen zurück bringen (u.a. an den Eingängen). Einsammeln von Flaschen draußen ist auch später noch möglich und würde jetzt vermutlich zu lang dauern.
- Eine Sammelstelle für Dinge einrichten, die in den FS-Raum müssen (z.B. bei den Toiletten unten).
- Nach und nach die Helfer zu den folgenden Arbeiten einteilen:

3.3 Bereiche

3.3.1 Cocktailbars

- Werden von den Bereichsleitern (mit je 3-4 Helfern) ziemlich selbstständig abgebaut, bzw. aufgeräumt.
- Später (vielleicht gegen 6 Uhr, nach Rücksprache mit Bereichsleiter) muss das „schwarze Loch“ (Stoff um die untere Cocktailbar) abgenommen und in einer Kiste verstaut werden. Wichtig: Eine Kiste für den Stoff vorsehen, nichts vermischen (vor allem nicht mit Bannern)!

3.3.2 Theke

- Muss auseinander geschraubt werden (Unterseite) – Akkuschrauber (bzw. gerne auch mit Stromanschluss) schon vor dem Abbau suchen oder selbst mitbringen.
- 3-4 Leute dem Bereichsleiter zuteilen, der weiß was zu tun ist.

3.3.2b kleine Theke

- Gab es früher nicht. Einfach abbauen.

3.3.3 Eingang

- Kommt auch nur mit 1-2 Helfern aus. Darauf achten, dass Abklebungen an den Notausgangsschildern entfernt werden und schauen, dass auch an den anderen Ausgängen (Helfereingang, Ausgang am Dancefloor) abgebaut wird (per se nicht Aufgabenbereich des Eingangs, kann man dem aber zumuten).

3.3.4 Garderobe

- Sobald dort kein Festbesucher mehr ist, sollen die Leute dort (v.a. Bereichsleiter) die Fundsachen sammeln (z.B. Tisch am Rand). Gegen Beginn des Abbaus 1-2 Leute dort hinschicken um die Kabelbinder an den Tischen zu entfernen (man suche nach Menschen mit Messern, etc.). Weiter muss dort gefegt werden (Garderoben-Bons).
- Später mit einer größeren Gruppe zurückbauen (nur D!) gemäß Plänen (auch hier an dem blauen Treppenaufgang). Wichtig: Entweder selbst mitmachen oder sehr vertrauenswürdige Menschen mitschicken, Leute sind nicht in der Lage das vernünftig ohne Anweisungen zu machen und können keine Pläne lesen! (Falls Bereichsleiter da ist, sollte der auch wissen wie es vorher stand...)

3.3.5 Deppenstand

- Die Deppen bauen gewöhnlich den Deppenstand teilweise ab. Falls verfügbar wird aber eine helfende Hand gern gesehen, jedoch erst einige Zeit nach Ende des Festes (nachdem Geld gezahlt wurde usw.). Bei Deppenstand steht auch die Kaffeemaschine. Falls man den Helfern Kaffee anbieten will (was so gegen 6 Uhr schon hilfreich sein kann), sollte man darauf achten, dass diese funktionsfähig bleibt.
- IrgendwannTM sind die Deppen dann für gewöhnlich weg. Es ist darauf zu achten, den Deppenstand nicht zu vergessen fertig aufzuräumen (vielleicht gegen 6 Uhr mal nachschauen, wie es da oben aussieht).
- Gemacht werden muss hier:

- Zeug was so rumliegt (Lampen, Kassen, ...) auf Wägen und in den FS-Raum. Idealerweise ist ein Wagen nur für Deppen-Zeug vorgesehen.
- Teils liegt da oben noch essen. Das gerne an die Helfer verteilen.
- Die Tische rückbauen. Ein Bestuhlungsplan hängt an dem blauen Treppenaufgang.

3.3.6 Außenbereich

- Sollte nach dem Fest sauber sein. Im Laufe des Abbaus ein paar Leute rausschicken zum Flaschen sammeln und Scherben aufsammeln. Angeblich sollen wir bis zum BioQuant zum Botanik aufräumen. Das ist aber utopisch und nicht akzeptabel, jedoch sollte der Bereich vor der Mensa und der südliche Teil des Exerzierplatzes sauber sein. Es gibt auch eine Kehrmaschine der Mensa, die hatte Thomi das letzte Mal irgendwo herbekommen...
- Banner außen an der Mensa abhängen.

3.3.7 Sonstiges

- Die Mensa sollte am Ende des Abbaus besenrein sein.
- Gegen 7 Uhr (nochmal mit Oberdeppen abklären) kommen die Putzleute und wollen beginnen sauber zu machen bei E. Dort sollte nicht rückgebaut sein (zu diesem Zeitpunkt), aber besenrein.
- Mit Oberdeppen absprechen, wie viel Rückbau von uns erwartet wird. Gewöhnlich ist das:
 - Rückbau D (sehr sicher!)
 - Rückbau A,B,C (sehr sicher!)
 - Rückbau E, nachdem geputzt wurde (möglicherweise; kann aber auch am Sonntag beim Aufräumen noch gemacht werden).
 - Rückbau der Tische hinter der Theke (Zugang zu Helfereingang) wieder in der Mensa verteilen (dafür sollte allerdings eigentlich schon geputzt sein...).
- Das Chaos in den Toiletten entfernen (nicht putzen, aber sowas wie Papier aufräumen).
- Netze und Stoffe in der Mensa abhängen. Barrikaden (z.B. Holz an den Treppen) abschrauben und aufräumen (Vorsicht! Die sind schwer, da kann man sich auch mit umbringen...).
- Am Ende auf das Helferessen hinweisen (absprechen mit Oberdeppen).
- Helfer blacklisten, die nicht gekommen sind.

4. Don't panic!

- Falls ein Bereichsleiter schon früher gehen muss (bevor der Bereich vollständig abgebaut ist), lass dir genau sagen, was noch wie zu tun ist!
- Falls die Zeit knapp wird: Einfach alles auf Wägen und in den FS-Raum!

Und vieles weiteres, was hier vergessen wurde, oder sich spontan ergibt!
